

Amtliches *Mitteilungsblatt*

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden:
Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt,
Haussömmern, Hornsömmern, Kirchheilingen, Klettstedt,
Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden

Jahrgang 26

Freitag, den 5. August 2016

Nummer 16

 WELTERBEREGION
WARTBURG-HAINICH



www.badtennstedt.de

Redaktionsschluss

für das nächste Mitteilungsblatt ist
am Dienstag, dem 09. August 2016, 16:00 Uhr
 Die E-Mail-Adresse für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt lautet:
mitteilungsblatt@vg.badtennstedt.de
 Zukünftig können Eingänge von Artikeln nach 16:00 Uhr nicht mehr
 berücksichtigt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.
**Bitte beachten Sie, dass wir bei Bildzusendungen eine Einver-
 ständniserklärung zur Veröffentlichung im Mitteilungsblatt und in
 der Internetausgabe des Mitteilungsblatts benötigen.**

Thomas Frey
 Gemeinschaftsvorsitzender



Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe:

Polizei 110
 Feuer/Rettungsdienst 112
 Hufelandkrankenhaus Bad Langensalza 03603 8550

Rettungsdienste:

Kreisleitstelle Mühlhausen 03601 19222
 Polizeistation Bad Langensalza 03603 8310
 Polizeiinspektion Mühlhausen 03601 4510
 Kontaktbereichsbeamter 036041 41939

Versorgungsbetriebe:

Energie:

Thüringer Energie AG (bei Störungen) 0361 73907390
 Thüringer Energie AG - Kundenservice 03641 8171111

Erdgas:

Thüringer Energie AG (bei Störungen) 0800 6 86 11 77

Trinkwasser:

Verbandswasserwerk Bad Langensalza
 während der Dienstzeiten 03603 84070
 außerhalb der Dienstzeiten 03603 840730

Abwasser:

AZV „Mittlere Unstrut“
 Hüngelsgasse 13
 99947 Bad Langensalza 03603 84070
 Für die Gemeinden Kutzeleben/Lützensömmern

Trinkwasser:

0800 0725175

Abwasser:

0800 3634800
 Betriebsgesellschaft Wasser
 und Abwasser mbH Sömmerda
 Bahnhofstr. 28
 99610 Sömmerda

Kassenärztlicher Notfalldienst

Hufeland-Klinikum Bad Langensalza GmbH
Rudolf-Weiss-Str. 1-5
99947 Bad Langensalza

Sprechstunden der Anlaufpraxis:

Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 Uhr - 21.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage,
 Brückentage 09.00 Uhr - 13.00 Uhr
 und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausbesuche

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 Uhr - 7.00 Uhr
 Mittwoch, Freitag 13.00 Uhr - 7.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage,
 Brückentage 07.00 Uhr - 7.00 Uhr
 Anmeldung kassenärztlicher Notfalldienst bundesweit kostenfrei unter
116 117

Augenärztliche Notdienst

zu erfragen unter
116 117

Zahnärztlicher Notdienst:

Service-Nummer für Schmerzpatienten: **01805 908077**
 oder

www.zahnarzt-notdienst.de

Notfalldienst für den Bereich Bad Tennstedt, Herbsleben

Montag, Dienstag, Donnerstag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Gerade Kalenderwoche **Ungerade Kalenderwoche**
 Mo.: Dr. med. Kley Dipl. Med. Beylich
 Die.: Dr. med. Arand Dipl. Med. Kämpf
 Do.: Dipl. Med. Funke Dr. med. Klemmer



Liebe Patienten der Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Dietmar Himpel

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir trotz des
 Trauerfalles weiterhin für Sie da sind.

Öffnungszeiten Apotheken:

Rats-Apotheke in Bad Tennstedt

Inh.: Apotheker Dr. A. König

Tel. 036041 57048
 Montag bis Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
 Montag und Donnerstag 14:00 - 19:00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch, Freitag 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Apotheke in Kirchheilingen

Inh.: A. Himpel

Tel. 036043 70216
 Montag bis Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr



Amtlicher Teil

Sitzung der Gemeinschaftsversammlung

Die nächste Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt findet am
Donnerstag, den 18.08.2016 um 19:00 Uhr
in Bad Tennstedt, Rathausaal

statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Annahme der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 07.07.2016
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistung zur Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
5. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 6.000,00 € für die Anschaffung eines Dokumentenmanagementsystems (Haushaltsstelle 0600.9350)
6. Bericht des Gemeinschaftsvorsitzenden

Änderungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten!

Thomas Frey
 Gemeinschaftsvorsitzender

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im letzten Mitteilungsblatt haben sich einige der neugewählten Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft vorgestellt.
 Die wiedergewählten Bürgermeister der Gemeinden Ballhausen, Blankenburg, Haussömmern, Hornsömmern, Klettstedt und Tottleben bedanken sich bei Ihnen für das erneute entgegengebrachte Vertrauen und freuen sich auf eine erfolgreiche Amtszeit sowie weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Wahl der stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden

In der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, am 07.07.2016 wurde die Wahl der stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden durchgeführt.

Zum **1. stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden** wurde Herr Uwe-Karsten Saalfeld – Bürgermeister der Gemeinde Ballhausen und

zur **2. stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden** Frau Janine Schäfer – Bürgermeisterin der Gemeinde Kutzleben gewählt.

Thomas Frey

Gemeinschaftsvorsitzender

Nichtamtlicher Teil



Das Motto der Bücherzwerge lautet:
„Das Leben ist bunt mit Hund“



Stadt Bad Tennstedt

Nichtamtlicher Teil

Sprechzeiten Bürgermeister Bad Tennstedt

Zur Beachtung!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ab dem 01.08.2016 gelten für den **Bürgermeister der Stadt Bad Tennstedt** folgende Sprechzeiten:
Bürgermeister Stadt Bad Tennstedt
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr



Kurkonzerte 2016

Musiksommer 2016

Erleben Sie einen musikalischen Sonntag Nachmittag im Kurpark Bad Tennstedt

Beginn: jeweils 14.30 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

07. August	Alleinunterhalter Heinz Baumbach
14. August	Andreas Daume
28. August	Alleinunterhalter Günter Bach
04. September	Blasorchester Kultur und Heimatverein Abschluss Musiksommer

Gemeinde Ballhausen

Amtlicher Teil

Beschlüsse Ballhausen

08/2016 vom 20.07.2016

Der Gemeinderat stimmt der Behandlung eines bisher nicht in die Tagesordnung aufgenommenen Tagesordnungspunktes gemäß § 35 (5) Nr. 2 ThürKO zu.

Behandelt wird:

„Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Ballhausen zum Verein „Selbstverwaltung für Thüringen e.V.“ mit Sitz in Hermsdorf“.

09/2016 vom 20.07.2016

Der Gemeinderat stimmt dem Beitritt der Gemeinde Ballhausen zum Verein „Selbstverwaltung für Thüringen e.V.“ mit Sitz in Hermsdorf zu. Der Jahresbeitrag beträgt 100,00 Euro und ist aus dem Haushalt der Gemeinde zu finanzieren. Der jährliche Beitrag ist nach Aufnahme durch den Vereinsvorstand auf das Konto des Vereins zu überweisen. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle weiteren Schritte in die Wege zu leiten.

Gemeinde Blankenburg

Amtlicher Teil

Beschlüsse Blankenburg

08/2016 vom 12.07.2016

Der Gemeinderat stimmt der Behandlung eines bisher nicht in die Tagesordnung aufgenommenen Tagesordnungspunktes gemäß § 35 (5) Nr. 2 ThürKO zu.

Behandelt wird:

„Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen zum Bauvorhaben ‚Ländlicher Wegebau Weg Hinter den Hecken‘ „.

09/2016 vom 12.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Blankenburg stimmt der Vergabe der Bauleistung Instandsetzung Mauerwerk „Alte Feuerwehr“, Unterfangungsarbeiten an das Baugeschäft Jens Feierabend, Hauptstraße 8 aus 99955 Mittelsömmern, zu.

10/2016 vom 12.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Blankenburg stimmt der Vergabe von Zusatzleistungen (Lieferung von drei Mastauslegern und drei Leuchten, Ersatz von drei Leuchten-abdeckungen) im Zuge des Vorhabens „Ersatz der Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in den Gemeinden Blankenburg, Mittelsömmern, Urleben und Ballhausen, Los 1: Gemeinde Blankenburg“ an die Firma Beleuchtung- und Elektroanlagen Michael Schümann, Kölledaer Straße 28 aus 99610 Sömmerda, zu.

11/2016 vom 12.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Blankenburg stimmt der Vergabe der Planungsleistungen „Ländl. Wegebau Weg Hinter den Hecken“ an das Ingenieurbüro Oppermann GmbH, Gartenstraße 46-50, aus 99867 Gotha, vorbehaltlich der Ausreichung von Fördermitteln, zu.

Nichtamtlicher Teil

Bäckhauscafé

im historischen Ambiente unseres alten Gemeindebackhauses in der Ortsmitte von Blankenburg am

Sonntag, 14. August von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dieses Mal haben wir für Sie u.a. auch wieder frisch gebackene Waffeln und deftigen Zwiebel- und Gemüosebuchen (Pizza) im Angebot!

Es laden ein, „Bäckhausfreunde Blankenburg“

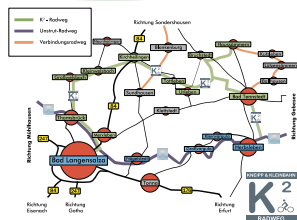
Kirchheilinger Straße 83
99955 Blankenburg
Gruppen bitte vorher anmelden!
backlabu@outlook.de
Tel.: 036043 70230



„Bäckhausfreunde Blankenburg“
Wir freuen uns auf Sie !!!



www.blankenburg-thueringen.de



Gemeinde Bruchstedt

Amtlicher Teil

Beschlüsse Bruchstedt

17/2016 vom 18.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Bruchstedt stimmt der Vergabe der Bauleistung: „Ersatz der Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Bruchstedt durch LED- Retrofit (außer Hauptstraße)“ an die Firma Schwarzkopf Elektro GmbH, Hauptstraße 111 aus 99947 Kirchheilingen, **nicht** zu.

18/2016 vom 18.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Bruchstedt stimmt der Anschaffung einer Stahlrohrschaukel, Typ zweifach- Schaukel mit verlängertem Querbalken, von der Firma WERKFORM Spielgeräte und Außenmöblierung GmbH, Schafweg 15 aus 09618 Brand- Erbisdorf, zu.

Gemeinde Kirchheilingen

Amtlicher Teil

Beschlüsse Kirchheilingen

27/2016 vom 26.07.2016

Der Gemeinderat beschließt das Los 1 „Tiefbauarbeiten“ für die Maßnahme Errichtung eines Spielplatzes in der Gemeinschaftsschule Kirchheilingen an die Fa. Herzog-Bau GmbH aus 99869 Tüttleben zu vergeben.

28/2016 vom 26.07.2016

Der Gemeinderat beschließt das Los 2 „Spielplatzmöblierung“ für die Maßnahme Errichtung eines Spielplatzes in der Gemeinschaftsschule Kirchheilingen an die Fa. HolzGut Ralf Heinemann aus 99094 Erfurt zu vergeben.

29/2016 vom 26.07.2016

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 14.000,00 € für die Baumaßnahme Errichtung eines Spielplatzes (Haushaltsstelle 4603.9400). Die Finanzierung ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

Thüringer Verordnung zur Aufhebung eines Wasserschutzgebietes in der Stadt Ebeleben und den Gemeinden Kirchheilingen und Neunheilingen

Vom 12. April 2016

Auf Grund der §§ 51 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 52 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 320 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, und der §§ 28 Abs. 1, 103 Abs. 2, 105 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Buchst. a und 130 Abs. 2 des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 18. August 2009 (GVBl. S. 648), verordnet das Thüringer Landesverwaltungsamt:

Artikel 1

Der Beschluss des Kreistages Bad Langensalza über die „Neufestlegung von Schutzgebieten für die Wasserentnahme aus dem Grund- und Oberflächenwasser zur Trinkwasserversorgung auf dem Territorium des Kreises Bad Langensalza [...]“ vom 20. März 1986, Nr. 0056, der zuletzt durch Verordnung vom 11. Januar 2016 (ThürStAnz Nr. 6/2016 S. 313) geändert worden ist, wird, soweit er die Schutzzone III des Wasserschutzgebietes für die in Anlage 1 des Beschlusses aufgeführte

Wassergewinnungsanlage:

„MBL 4830 Großvargula“

„5,2 Tiefbohrung an der Straße nach Neunheilingen“

betrifft, teilweise, bis zu der in Artikel 2 Absatz 3 näher beschriebenen Grenze, aufgehoben.

Artikel 2

(1) Die örtliche Lage der in dieser Verordnung aufgehobenen Schutzzone III in der Gemarkung Allmenhausen der Stadt Ebeleben im Landkreis Kyffhäuserkreis sowie der Gemarkung Kirchheilingen der Gemeinde Kirchheilingen und der Gemarkung Neunheilingen der Gemeinde Neunheilingen im Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis, ergibt sich aus der als Anlage zu dieser Verordnung veröffentlichten Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25 000. Die Übersichtskarte ist Bestandteil dieser Verordnung.

(2) Die Fläche der aufgehobenen Schutzzone III, die sich künftig außerhalb von Wasserschutzgebieten befindet, ist in der Übersichtskarte schraffiert und mit einer durchbrochenen Linie umrandet dargestellt.

(3) Der geänderte Verlauf der in dieser Verordnung teilweise aufgehobenen, jedoch für weitere Wassergewinnungsanlagen fortbestehenden Schutzzone III, ergibt sich aus der niedergelegten Liegenschaftskarte, die aus den Kartenblättern 1 bis 5 im Maßstab 1 : 1 000 besteht. Die nunmehr bestehende Schutzzonengrenze ist durch eine durchbrochene, markierte Linie dargestellt. Die Markierung „W III“ zeigt zur verbleibenden Schutzzone III. Maßgeblich für den Grenzverlauf ist die Eintragung in dieser Karte mit der Außenkante des Begrenzungsstriches. Die niedergelegte Liegenschaftskarte ist Bestandteil dieser Verordnung.

(4) Die Liegenschaftskarte wird im Thüringer Landesverwaltungsamt, obere Wasserbehörde, Weimarplatz 4, 99423 Weimar, niedergelegt und archivmäßig verwahrt. Sie kann während der Dienststunden von jedermann kostenlos eingesehen werden. Gleiches gilt für die Ausfertigungen dieser Karte, die bei den unteren Wasserbehörden des Landratsamtes Unstruch-Hainich-Kreis und des Landratsamtes Kyffhäuserkreis aufbewahrt werden.

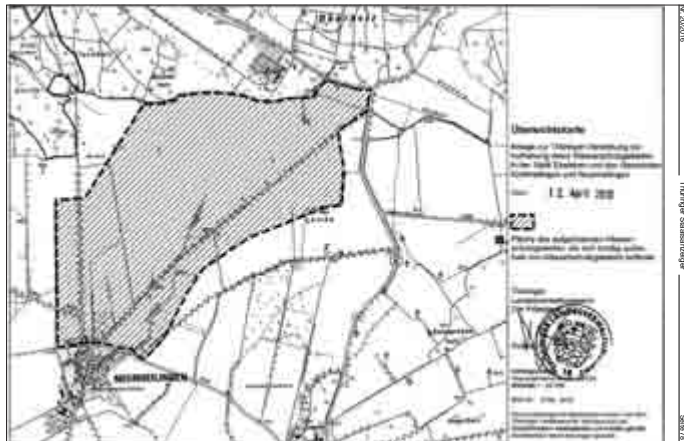
Artikel 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Weimar, 12. April 2016

Thüringer Verwaltungsamt
Der Präsident
Roßner

Landesverwaltungsamt
Weimar, 12.04.2016
Az: 440.2-4522-4149/2015-16064048
ThürStAnz Nr. 20/2016 S. 786 - 787



Gemeinde Kutzleben

Amtlicher Teil

Beschlüsse Kutzleben

06/2016 vom 21.07.2016

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 107.000,00 € (Haushaltsstelle 6152.9404) Die Finanzierung der Maßnahme ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

07/2016 vom 21.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Kutzleben stimmt der Vergabe der Straßenbauleistung „1. BA Neugestaltung Tennstedter Berg“ an die Fa. HER-ZOG Bau GmbH, Am Marbach 10 aus 99869 Gotha-Tüttleben, zu.

08/2016 vom 21.07.2016

Der Gemeinderat stimmt dem Beitritt der Gemeinde Kutzleben zum Verein „Selbstverwaltung für Thüringen e.V.“ mit Sitz in Hermsdorf zu. Der Jahresbeitrag beträgt 100,00 Euro und ist aus dem Haushalt der Gemeinde zu finanzieren. Der jährliche Beitrag ist nach Aufnahme durch den Vereinsvorstand auf das Konto des Vereins zu überweisen. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle weiteren Schritte in die Wege zu leiten.

Gemeinde Mittelsömmern

Nichtamtlicher Teil

AWO-Kita „Kinderland am Horn“ Mittelsömmern blickt zurück

Das Kita-Jahr 2016 bleibt durch unsere 3 Jubiläen (60 Jahre Kindergarten, 25 Jahre AWO-Kindergarten, 10 Jahre neuer Kindergarten) etwas ganz Besonderes. Diese wollten wir natürlich gebührend feiern. Das haben wir auch getan!

Angefangen hat es mit unserem **Familienfest** am 03.06.16, das unter dem Motto „**60 Jahre Kindergarten - eine Reise durch die Zeit**“ stand. Das Wetter spielte nicht ganz so mit wie wir es uns wünschten, deshalb verlagerten wir die Bühne am Vortag in den Edelfhof. Dort präsentierten alle Kinder ihren Eltern, Verwandten und Freunden am Freitag ein wunderschönes Programm. Eine Bahnhofskulisse war aufgebaut. Der Schaffner Hans zeigte mit seiner Trillerpfeife und Signalkelle dem Lokführer Silas wo er mit seinem Zug langfahren muss. Er hängte den ersten Wagon der Zeit 1956 - 1976 an. Handwerker zeigten beim Lied „Wer will fleißige Handwerker sehn“ ihr Können, Luisa präsentierte das Gedicht „Meine Mutti, die ist tüchtig“ und überreichte ihrer Mutti einen bunten Blumenstrauß. 3 Paare tanzten in Dirndl und Lederhosen zum Lied „Der Spielemann“.

Dann hängte Silas den nächsten Wagon mit der Jahreszahl 1976 - 1996 an. Unsere Kinder der Käfergruppe waren nun an der Reihe. Sie sangen das Lied „Kam ein kleiner Teddybär“ und gestalteten es mit Rasseln und Glockenringen. Anschließend tanzten unsere Allerkleinsten (Sasha Ida, Ben, Lina, Ella H., Ella-Sophie) zu „Ringel, Ringel, Reihe“ im Kreis. Danach sangen die Kinder der Dinogruppe das Lied „Wide, wide, wenne heißt meine Putzhenne“ und Richard, Ella G., Karly, Jannik, Lotte und Smilla zeigten die passenden Tiere auf Stabschildern.

Im letzten Wagon mit der Jahreszahl 1996 - 2016 wurden aktuelle Lieder und Tänze dargeboten. Das den Kindern bekannte Bewegungslied „KIKA Tanzalarm“ konkurrierte mit Hansi Hinterseer's Lied „Hände zum Himmel“. Hans, Silas, Franz, Jasmin und Max brachten das Publikum beim Lied „Als ich ein Baby war“ zum Lachen.

Unsere Kleinsten wurden in alten Kinderwagen spazieren gefahren. Auch die Anziehsachen einiger Kinder waren aus der dargestellten Originalzeit.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Würstchen und Brätel vom Grill, Softeis und Zuckerwatte, Glücksradreihen, Wandbildgestaltung, Feuerwehrauto- und Traktorfahren, am Basteltisch, der großen Hüpfburg und Spielen vom Spielmobil konnte sich jeder seine Zeit gemütlich und abwechslungsreich vertreiben.

Unser Dank gilt:

- den Eltern & AWO-Mitgliedern
- der AWO-Geschäftsstelle Bad Langensalza
- der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Fahrer Mario Heimbürger
- dem Traktorfahrer Opa Mathias Blankenburg
- den vielen Kuchenbäckern
- der Gemeinde Mittelsömmern
- den Helfern bei der Vor- und Nachbereitung des Festes
- den Einwohnern der drei Horngemeinden für die Spenden in den Rosenteller
- Jan Fitzner für das Drucken der Plakate
- Familie Klaus Hellmann für den gesponserten, leckeren Honig.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Sponsoren, ohne die so ein Fest nicht möglich wäre:

- Agrar „Am Horn“ e.G.
- Gemeinde Hornsömmern
- Agrar GmbH Bruchstedt
- Reparaturwerkstatt St. Bärwolf
- Landfleischerei Herwig
- Dr. Ralf Marold
- Hausgeräte H.Taubenrauch
- Ralf Netz
- Weiße Gas
- Baugeschäft Feierabend
- Elektroanlagenbau E.Heimbürger
- Handel + Transporte Karl Klein
- Zimmerei Sven Friedrich
- Sparkasse Bad Tennstedt
- Gaststätte I.Eckart Hornsömmern
- Baugeschäft Dominik Kummer
- Generalagentur Frank Scheibe
- Flachsbarth Catering
- Andreas Pennewitz





Die an das Familienfest anschließende **Festwoche** war ganz unseren Kindern gewidmet. Jeden Tag war etwas anderes geplant.

Am **Montag** sollte sich jeder Einzelne entspannen. Mit Yogamatten, Glitzerlampen, Federn, Tüchern, der Klangschale und Entspannungsmusik tauchten wir in die Welt der Erholung.

Am **Dienstag** wurde in der Disco getanzt und gesungen. Jeder hatte sich schick gemacht, eine Bar wurde aufgebaut, Snacks und Getränke ausgegeben. Mikrofone ließen die Kinder zu kleinen Stars auf der Bühne werden. Helene Fischer's Song „Atemlos“ wurde zum Lieblingslied erklärt, aber auch zu „500 miles“ wurden ordentlich die Beine geschwungen.

Am **Mittwoch** ging es 9.00 Uhr mit dem großen Bus auf den Possen nach Sondershausen. Als wir ankamen, hörte der Regen zum Glück auf. Die Sonne kam heraus und wir konnten uns überall frei bewegen. Wir schauten uns die Bären, Erdmännchen und Wildschweine an. Danach ging es zum Wandmemory, den Tast- und Riechkästen und dem Barfußpfad. Das Highlight bildete dann das große Hüpfkissen und die große Rutsche. Hier konnten sich alle Kinder austoben, bevor es dann zum Mittagessen ging. Bei Pommes und Nuggets, sowie einem Softeis oder buntem Eisgetränk als Nachtisch stärkten wir uns. Dann ruhten wir uns ein wenig aus und gingen danach auf den Spielplatz. Die Kinder der Dinogruppe bewiesen ihren Mut im Kletterwald. 14.30 Uhr fuhr der Bus wieder zurück in den Kindergarten und es begann erneut zu regnen.

Unser Dank gilt dem „kinderfreundlichen Landkreis“, der uns die Busfahrt sponserte.

Der **Donnerstag** stand unter dem Motto „Puppenparty und Fahrzeugtag“. Jedes Kind brachte ein entsprechendes Spielzeug mit. Im Garten fuhren alle kleinen Muttis ihre Babys in Puppenwagen spazieren, trösteten, wickelten und fütterten sie. Die Jungs fuhren mit ihren Baggern, Traktoren und Autos im Sand und im Garten umher.

Der **Freitag** wurde zum Kinotag erklärt. Die Kassiererin gab jedem Kind beim Eintritt einen Stempel auf die Hand und verteilte Popcorn. „Der kleine, rote Traktor“ und „Kikaninchen“ für die kleine Gruppe, sowie „Die Eiskönigin“ für die große Gruppe wurden im abgedunkelten Schlafraum der Dinogruppe vom Beamer auf die Leinwand übertragen.



Am darauffolgenden Mittwoch waren noch einmal einige Gäste eingeladen, denen wir auch unser tolles Programm vom Familienfest vorführten. Für die tollen Geschenke unserer Gäste bedanken wir uns vielmals.

Trotz der im Vordergrund stehenden Jubiläen war auch der Sportwettkampf „Fit für die Schule“ ein Höhepunkt für unsere 9 Vorschulkinder. Im Mai ging es mit dem Bus nach Bad Tennstedt in die große Turnhalle. Hier konnten sich unsere Kinder in mehreren Disziplinen gegen die Kinder anderer Kitas unserer Umgebung beweisen. Alle Kinder bekamen eine Medaille überreicht. Lara brachte sogar einen Pokal mit nach Hause. Familie Hofmann/Domin, Schüler aus der Realschule, Einkaufsmarkt Edeka Bad Tennstedt durch die Bereitstellung von Obst und Getränken, sowie die Sportfrauen unterstützten uns bei der Umsetzung dieses Wettkampfes.

Unser Dank gilt Fr. Dr. Kley für die finanzielle Unterstützung. Ebenso gilt unser Dank der Stadt Bad Tennstedt für die kostenlose Nutzung der Turnhalle. Dieser Tag war für unsere Kinder sehr anspruchsvoll und hat allen viel Spaß gemacht.



Pünktlich zum Ferienbeginn verabschiedeten wir unsere Vorschulkinder. Für jedes Kind ist eine Zuckertüte gewachsen. Zum **Zuckertütenfest** gab es nicht nur für die Kinder eine Überraschung, sondern auch für das Team der Kita. Dafür vielen Dank.





Es war eine tolle Zeit. Danke an alle, die dabei waren!
Wir wünschen für die verbleibende Sommerzeit viel Spaß und alles Gute.

Das Team der AWO-Kita Mittelsömmern

Gemeinde Sundhausen

Nichtamtlicher Teil

Schulanfänger vom THEPRA Kindergarten



Hallo hier sind wir, die Schulanfänger vom THEPRA Kindergarten „Angermäuse“ Sundhausen.
 Ich bin’s Jannis Frank, im Kindergarten haben wir unser Sommer-Zuckertüten-Fest gefeiert. Das war toll. Mit unserer selbstgebastelten Zeitmaschine reisten wir ins Mittelalter.
 Ja mit Markt, Musik und Firlefanz, ihr Kinder kommt herbei zum Tanz!!! Ritter, Burgfräuleins, Marktfrauen, Prinzessinnen und sogar ein König waren da. Ich bin Nele Gröschel und war auch eine Prinzessin.

Ja doch, das Beste war, dass der Zaubertrank von unserer Kräuterhexe Liesbeth gewirkt hat. Echte Ritterzuckertüten sind gewachsen. Ich bin Domenik Deptuller.

Genau Domi, das hat noch gut geklappt mit unseren Zuckertüten. Und unsere Muttis haben uns eine coole Rittergeschichte erzählt und gespielt. Und unsere Erzieherinnen, die hättet ihr gar nicht erkannt wie schick die waren. Burgfrauen der Burg „Angermäuse“. Das war ein richtig tolles Fest. Unseren Oberritter Bürgermeister Jürgen haben wir noch verabschiedet. Der ist jetzt leider schon älter. Aber wir haben jetzt einen neuen Bürgermeister, Herrn Kindervater. Der ist glauben wir, genauso nett wie Jürgen.

Unsere Kindergartenzeit ist jetzt bald vorbei. Ich, Domenik, werde sie vermissen. Besonders unsere Wiesentage. Ja, aber der Tag mit Sascha und seiner Familie im Kaiserwäldchen, der war auch wieder wunderbar. Einfach Fantastisch! Danke!
 Und unser Musical “Die Vogelhochzeit“ ein großer Erfolg. Ja das war cool. Wir sind aus riesigen selbstgebastelten Eiern geschlüpft. Kathrin hat die gemacht.

Außerdem unsere Gespensternacht, die muss man einfach erlebt haben. Wir waren eine ganz schön große Meute. Die “Fünfer“, durften auch schon mal mitschlafen. Naja, wir haben es ihnen erlaubt.

Wir waren noch mit Berit unserer Oberangermaus im Musical in Schlotheim, Mittag essen in der Gaststätte und Eis essen. Ein mega cooler Tag ohne Schlafen.

Wir drei Nele, Domenik und Jannis freuen uns schon auf die Schule ein klein wenig sind wir auch aufgeregt. Unsere Kindergartenzeit war stark (Jannis), ich liebe Euch (Nele), einfach nur schön (Domenik).

Danke für euer Interview wir werden euch vermissen. Danke!!!, dass wir euch ein Stück begleiten durften.

Elisabeth, Petra, Marlis, Oma Marlies, Susi und Berit!!!

Andere Behörden

Nichtamtlicher Teil

Bitte um Unterstützung des Luthervereins e. V. Eisenach



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Luthervereins und von LUTHER – DAS FEST in Eisenach!
 Von 2005 bis 2010 haben wir vom Lutherverein Eisenach e. V. mit viel Engagement und großem Aufwand erfolgreich LUTHER – DAS FEST mit Mittelaltermarkt, Festumzug und Lutherschauspiel durchgeführt. Viele der begeisterten Zuschauer waren sich darin einig, dass dieses besondere Ereignis in der Region und weit darüber hinaus seinen festen Platz haben sollte.

Wir wurden immer wieder gefragt: Wann gibt es wieder ein Lutherfest?“. Aufgrund fehlender finanzieller Unterstützung und Personalmangels mussten wir seither das Fest leider absagen.

Für dieses Jahr 2016 und die weiteren Jahre streben wir als Lutherverein Eisenach e. V. an, diese Veranstaltung wieder zu einem festen Bestandteil des Eisenacher Kulturlebens werden zu lassen.

Ein besonderer Höhepunkt eines jeden Lutherfestes war „Luther – Das Schauspiel“.

Leider haben wir als Lutherverein hier auch das größte finanzielle Risiko zu tragen. Wenn es uns nicht gelingt, genügend Eintrittskarten für die Schauspielveranstaltungen zu verkaufen, werden wir als Lutherverein e.V. dieses schöne Mittelalterfest nicht mehr veranstalten können.

Bitte erwerben Sie die Karten sobald es Ihnen möglich ist – der Kartenvorverkauf für 2016 ist gestartet! Wir bitten um Ihre zahlreiche Unterstützung. Nutzen Sie die Möglichkeit ein besonderes Dankeschön zu sagen, indem Sie Ihren Mitarbeitern und Geschäftspartner Eintrittskarten für das Schauspiel „Tintenfass und Rosenwunder – Martin träumt Elisabeth“ schenken. Verbunden mit einem Besuch des historischen Mittelalterfestes werden sich Ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner später noch gern daran erinnern.



Der Lutherverein e.V. bietet Ihnen hierzu besondere Konditionen:

- 5 % Rabatt ab der 1. Kartenbestellung
 Rabatt-Code: GXZVOB

- 10% Rabatt ab der 10. Kartenbestellung
Rabatt-Code: JAEWGG
- 20% Rabatt ab der 20. Kartenbestellung
Rabatt-Code: KKWELC

Die Karten für das Schauspiel mit Rabatt-Code lassen sich ausschließlich unter folgendem Link bestellen:

- Freitag, 19.08.2016 um 20:00 Uhr
<https://shop.ticketpay.de/GPDCLVOC>
- Samstag, 20.08.2016 um 20:00 Uhr
<https://shop.ticketpay.de/QR5CLDQ9>
- Sonntag, 21.08.2016 um 15:00 Uhr
<https://shop.ticketpay.de/J8SJP6Q8>

Der Lutherverein e.V. ist wegen Förderung der Religion als gemeinnützig anerkannt. Nach dem letzten zugewandenen Freistellungsbescheid des Finanzamts Mühlhausen, StNr. 157/141/26609 vom 09.06.2016 ist der Verein nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung zur Förderung der Religion als gemeinnützigen Zweck verwendet wird.

Eisenach, den 22.07.2016

Mit freundlichen Grüßen



Udo Winkels
Vorstandsvorsitzender



Bernd Spangenberg
Schatzmeister

Kinderfreizeitkarte der Welterberegion Wartburg Hainich erscheint in wenigen Wochen

Mit verschiedenen, speziell auf die Region zugeschnittenen Mal-, Bastel- und Informationsbroschüren für Kinder verschiedenen Alters, bietet der Landkreis bereits seit einiger Zeit auch kleinen Reisenden nützliche Tipps rund um die Freizeitgestaltung. Ein besonderes Highlight ist die Kinderfreizeitkarte – ein Faltpapan mit einer farbenfrohen gestalteten Übersichtskarte auf der einen Seite und Wissenswertem zur Region auf der anderen. Aktualisiert und optisch angepasst an das Corporate Design des Verbandes der Welterberegion Wartburg Hainich e. V. erscheint sie nun in wenigen Wochen in einer Auflage von 10.000 Exemplaren. Hierfür stellt der Unstrut-Hainich-Kreis Fördermittel in Höhe von etwa 7.000 Euro aus dem Regionalbudget zur Verfügung.

Unmittelbar nachdem die Kreisverwaltung die Bestätigung der Förderfähigkeit vom Thüringer Landesverwaltungsamt, der Bewilligungsbehörde und dem Mittelgeber aller Regionalbudget-Projekte der Unstrut-Hainich-Region, Mitte Juni erhalten hatte, fiel der Startschuss für die Vorarbeiten beim Verband der Welterberegion und seinen Partnern. Schon im Jahr 2012 waren sowohl der Verband als auch die Tourismusexperten der Städte Bad Langensalza und Mühlhausen an der Erstellung eines Kinderfaltblattes beteiligt. „Interessantes und anschauliches Informationsmaterial sensibilisiert nicht nur kleine und große Gäste, sondern auch einheimische Familien für die Wahrnehmung der vielfältigen Angebote und Attraktionen“, so die Geschäftsstellenleiterin des Verbandes der Welterberegion Wartburg Hainich e. V., Anne-Katrin Ibarra Wong, bei der Übergabe des Zuwendungsbescheides am gestrigen Montag.

Aktuell werden die beliebtesten Ausflugsziele der Region von einer Werbeagentur im Comicstil illustriert und kindgerecht aufgearbeitet. Ab September soll die Kinderfreizeitkarte dann der entsprechenden Zielgruppe, den kleinen Touristen und natürlich auch deren Eltern, kostenfrei auf Veranstaltungen und Messen ausgehändigt werden. Auch im Sortiment des mobilen Prospektservice der Welterberegion und der Tourist Informationen wird das Faltpapan zukünftig zu finden sein.

„Im Zuge umfangreicher Marketingmaßnahmen geraten Kinder oftmals in Vergessenheit“, weiß Anne-Katrin Ibarra Wong und ergänzt, „dabei sind gerade sie es, die die Entscheidung des Reiseziels maßgeblich beeinflussen.“ Im Hinblick auf die zunehmende Bedeutung des Familientourismus in der Welterberegion Wartburg Hainich, müssen zukünftig auch für Kinder stärkere Anreize geschaffen werden. „Mit der Herausgabe der Kinderfreizeitkarte möchten wir an dem Ziel anknüpfen, die Weiterentwicklung des Tourismus in der Region zu unterstützen. Ist die Neugierde auf die Destination erst einmal geweckt, wird ein Besuch nicht lange auf sich warten lassen“, ist sich Landrat Harald Zanker sicher.



Anne-Katrin Ibarra Wong, Geschäftsstellenleiterin des Verbandes der Welterberegion Wartburg Hainich e. V., freut sich über die finanzielle Unterstützung, die der Landrat mit dem Zuwendungsbescheid sicher stellt.
Foto: Anja Grabe

Regionalmanagement
Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises



Herzliche Einladung



... zu unserem Segnungsgottesdienst im Pfarrbereich!
Die Einsegnung der Schulanfänger für ihren neuen Lebensabschnitt, ist eine gute und schöne Tradition in unserer evangelischen Kirche.

Wann? Sonntag, 14.08.16, 14.30 Uhr

Wo? Kirchheiligen in der Kirche St. Bonifacius

Im Familiengottesdienst besteht auch das Angebot der persönlichen Segnung für Weitere.

Viele Grüße und Schalom!

Annetarie Sommer, Pfarrerin
Heike Erdmann, Gemeindepädagogin

Spendenaufwurf St. Trinitatis Kirche

Wer auf Bad Tennstedt zufährt, der sieht bereits von Weitem die Türme der Stadtkirche St. Trinitatis. Sie sind eines der Wahrzeichen unserer Heimatstadt. Die Stadtkirche gehört zu Bad Tennstedt und das seit ca. 1.000 Jahren. Nun ist sie in ihrer statischen Sicherheit bedroht. Seit November 2014 wissen wir, dass das Gewölbe über dem Chorraum des Gotteshauses nicht mehr als tragfähig beschrieben werden kann. Seither arbeiten Kirchengemeinde, Kirchenkreis, Landeskirche, städtisches Bauamt und Denkmalpflege an einem Sanierungskonzept. Ein Ingenieurbüro ist beauftragt, entsprechende Baumaßnahmen zu planen. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 400.000 €, von denen wir als Kirchengemeinde ca. 155.000 € an Eigenmitteln aufbringen müssen. Das geht nicht ohne Partner. Wir sind dankbar, dass sich in den letzten Monaten verschiedene Vereine und einzelne Spender hervorragend engagiert haben. Auf diese Weise konnten schon mehrere tausend Euro an Spenden gesammelt werden. Doch bis zur Marke von 155.000 € ist es noch ein weiter Weg. Darum bitten wir Sie von Herzen: unterstützen Sie unsere Arbeit zum Erhalt der Stadt Kirche St. Trinitatis in Bad Tennstedt durch Ihre Spende, durch ihre Teilnahme am Stadtlauf oder den Besuch unseres Benefizkonzertes mit kleinLAUT am 20. August!

Sie tragen durch Ihr Engagement nicht nur zum Erhalt eines Gotteshauses bei. Wir wissen inzwischen, dass der Grundbestand des Gebäudes zu einer mittelalterlichen Befestigungsanlage der Stadt gehört. Die Kirche ist damit auch lebendiges Zeugnis einer äußerst spannenden Stadtgeschichte, die womöglich weiter reicht, als bisher offiziell bekannt. Als Kirchengemeinde werden wir in der künftigen Nutzung der Kirche darauf achten, dass sie mit ihren Veranstaltungen als Bereicherung des kulturellen Lebens der gesamten Stadt dient.

Nochmals vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Pfarrer Steffen Pospischi

Spenden können Sie auf das Konto des Vereins:

IBAN DE 41 8205 6060 0661 0047 24

Verwendungszweck: Spenden St. Trinitatis Bad Tennstedt

oder auf das Konto der Kirchengemeinde:

Inhaber: Ev. Kirchenkreis Mühlhausen

IBAN DE 61 8205 6060 0611 0044 53

Verwendungszweck: RT 104 Spenden St. Trinitatis Bad Tennstedt überweisen.

Raum für Neues

Eröffnungsfest des Ladenlokals „Erprobungsraum“ am 21. August 2016



Pfarrer Johannes Beck vorm Schaufenster des Ladenlokals „Erprobungsraum“ in der Bad Langensalzaer Fußgängerzone

Gute Ideen für Kirche und Gemeinde einfach mal auszuprobieren, dazu will der Erprobungsraum Möglichkeiten schaffen. Er wurde vom Kirchenkreis Mühlhausen ins Leben gerufen und nimmt die Region zwischen Kirchheilingen und Bad Langensalza, Bothenheilingen und Ballhausen mit den dazugehörigen Gemeinden in den Blick. Das Projektbüro dazu ist ein Ladenlokal in der Bad Langensalzaer Fußgängerzone, das zum Begegnungsort werden soll. Eröffnet wird der Erprobungs-Raum in der Mühlhäuser Str. 3 am 21. August 2016 um 11 Uhr mit einem Fest, zu dem ein Open-Air-Gottesdienst, Kindergottesdienst-Programm, Live-Musik aus der Region und eine eigens zusammengestellte Ausstellung des Kunstwestthüringer e.V. im Ladenlokal gehören.

Zuständig für den Erprobungsraum der Region Langensalza ist Pfr. Johannes Beck, der zukünftig in der Mühlhäuser Str. 3 auch seinen Schreibtisch haben wird. Wichtig ist ihm, dass es miteinander gelingt, Ideen auszuprobieren und zu gestalten. Bei der Musik, die zum Eröffnungsfest erklingen wird, wird dies daran deutlich, dass Musikgruppen aus der Region erstmals zusammen musizieren. So spielen Mitglieder der regionalen Posaunenchor gemeinsam mit dem Stadtorchester Bad Tennstedt, die Gospelfriends Thamsbrück singen zusammen mit Voice and Soul aus Bad Langensalza (Ufhoven). Vernetzung nennt Pfr. Beck das dahinterstehende Stichwort. Er hofft darauf, dass auch viele Menschen aus der Region zum Eröffnungsfest kommen werden.

Ziel des Erprobungsraums ist es, andere, neue Formen von Gemeinde und Kirche zu entdecken und auszuprobieren. Ohne Bewährtes aus dem Blick zu verlieren, regt der Erprobungsraum zum Querdenken an und fördert neue Sichtweisen. Er bietet damit die Chance, zu entdecken, was vor Ort im Miteinander von Gemeinde, Kirche, Vereinen und kulturellem Leben alles möglich ist. Wer Lust hat, beim Erprobungsraum mitzuwirken, ist herzlich zum Infotreffen am 28. September 2016 ins Ladenlokal Erprobungsraum eingeladen. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter erprobungsraum-lsz.de und unter [facebook.com/erprobungsraum.lsz](https://www.facebook.com/erprobungsraum.lsz).

Eröffnungsfest

Ladenlokal Erprobungsraum,
Mühlhäuser Str. 3

Sonntag, 21. August 2016, 11 Uhr

Kontakt: Pfr. Johannes Beck, jbeck@erprobungsraum-lsz.de, 03603 8364723



Mit Freude und Spaß: 20.000 Kinder lernen Gesundheit spielerisch

Kneipp-Bund zertifiziert in Überlingen die 400. Kindertageseinrichtung in Deutschland



Überlingen / Bad Wörishofen, 15. Juli 2016 – Es ist ein besonderer Anlass für eine besondere Kindertageseinrichtung: Das Rosa-Wieland-Kinderhaus in Überlingen am Bodensee ist die 400. „Vom Kneipp-Bund anerkannte Kindertageseinrichtung“. „Ausgehend von der Annahme, dass durchschnittlich 50 Kinder pro Einrichtung jeden Tag die Kneippischen Naturheilverfahren aktiv praktizieren und verinnerlichen, erreichen wir hiermit täglich rund 20.000 Kinder in Deutschland. Das ist ein guter Start für all diese Kinder und es lohnt sich, weiter in diese Richtung zu gehen“, freute sich die Präsidentin des Kneipp-Bundes, Marion Caspers-Merk im Vorfeld der Verleihungszeremonie.

Diese Art der Qualitätssicherung in Kindertageseinrichtungen bietet der Kneipp-Bund seit 1997 an. Ziel ist es, den Kindern so früh als möglich die Grundlagen einer gesunden und naturgemäßen Lebensweise zu vermitteln. „Die Kinder lernen eigenverantwortlich mit ihrer Gesundheit umzugehen. Natürliche Reize wie Sonne und Luft, Wärme und Kälte spielen dabei ebenso eine Rolle wie der Wechsel von Bewegung und Ruhe“, so die ehemalige Staatssekretärin des Bundesgesundheitsministeriums. Der Kneipp-Verein Überlingen und Umgebung hat das Rosa-Wieland-Kinderhaus in der 18-monatigen Zertifizierungsphase maßgeblich begleitet, unterstützt und bei der Implementierung der Kneippischen Gesundheitslehre geholfen. „Es ist einfach schön zu sehen, mit wie viel Spaß und Begeisterung die Kinder gesundes Verhalten lernen. Überlingen trägt ja seit 61 Jahren das Prädikat Kneipp-Heilbad – insofern ist die Zertifizierung des Kinderhauses der nächste logische Schritt und ein Gewinn für die Region“, so Heidi Thies, Vorsitzende des Überlinger Kneipp-Vereins. Verhaltensauffälligkeiten, Hyperaktivität und Symptome einer Aufmerksamkeitsdefizitstörung gehören mit zu den häufigsten seelischen Erkrankungen und Problembereichen bei Kindern und Jugendlichen – nebst mangelnder Bewegung und falscher Ernährung. Damit gehen Beeinträchtigungen des Sozialverhaltens und in den meisten Fällen auch emotionale Probleme bis hin zu Depressionen einher. Dies belastet nicht nur die Betroffenen selbst, sondern stellt ebenso für ihr soziales Umfeld, allen voran Eltern und Erzieher, eine deutliche Belastung dar. Diese Entwicklung ist besonders auch im zunehmend ganztägigen Alltag von Kindertageseinrichtungen spürbar. Daher ist es heute am besten möglich, der steigenden Anzahl auffälliger und gesundheitlich beeinträchtigter Kinder im Lebensraum Kita frühzeitig und systematisch mit gesundheitsfördernden und präventiven Angeboten zu begegnen.

Flohmarkt „Rund um's Kind“



Im September findet erneut der Flohmarkt im **AWO Familiengarten** Clara-Zetkin-Straße in Bad Langensalza statt.

Ein guter Anlass, nicht mehr altersgerechtes Spielzeug oder Kleidung aus dem Kinderzimmer zu räumen und auf einer Börse anzubieten.

Termin: **10.09.2016**

von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Wir rufen alle Interessierten auf, sich für den o. g. Termin im AWO Familienzentrum unter der **Tel.: 03603 / 891676** oder per **E-Mail** unter familienzentrum@awo-lsz.de anzumelden.

Klapptische, Decken o. ä. sind mitzubringen.

Aufbau ab 09:30 Uhr!

Bei Dauerregen fällt der Flohmarkt aus.

Tai Chi

„... die Kunst der langsamen Bewegung“ kommt ins AWO-Familienzentrum



Tai Chi ist eine jahrhunderte alte Bewegungs- und Kampfkunst aus dem chinesischen Kulturkreis und basiert auf einer Aneinanderreihung langsamer, körperbezogener Übungsabläufe. Tai Chi fördert die Beweglichkeit durch die Stärkung der Muskulatur sowie der Verbesserung der Körperbalance und steigert dadurch das eigene Wohlbefinden. Frau Marianne Hirschi (zertifizierte Tai Chi Trainerin) bietet diese gesundheitsfördernde Bewegungskunst nun auch im AWO Familienzentrum an.

Start: 07. September 2016

Zeit: Mittwochvormittag

Kosten: 50,00 € für 10 Einheiten

Anmeldung unter:

03603/891676 oder familienzentrum@awo-lsz.de

Auf ihr Kommen freut sich das Team vom AWO-Familienzentrum Bad Langensalza.

Offener Schwangerentreff

... die aufregende und intensive Zeit der Schwangerschaft gemeinsam mit anderen werdenden Müttern genießen

... in gemütlicher Frühstücksrunde miteinander ins Gespräch kommen, eigene Erfahrungen austauschen und neue Kontakte knüpfen

... bei Bedarf aufkommende Fragen zu den Themen Schwangerschaft und Geburt (Erstausstattung, Elternzeit, Finanzen etc.) mit fachlicher Unterstützung besprechen

Wir freuen uns auf alle werdenden Mütter!

Zeit: immer mittwochs, 10.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Carolin Henning

Ort: AWO Familienzentrum
Rosa-Luxemburg-Straße 5
99947 Bad Langensalza
Tel.: 03603 891676



AWO-Tanzfreizeit



Mitmachtänze für Jung und Alt

- Gemeinsam mit anderen aktiv sein, Freude an Bewegung finden und Gleichgesinnte treffen.
- Aktive Gesundheitsvorsorge betreiben, die Geist und Körper fit hält.
- Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und jeder kann alleine kommen, da in der Gruppe ohne festen Partner getanzt wird.



Im Familienzentrum startet im September eine weitere Tanzfreizeit unter der Leitung von Physiotherapeutin Ute Zöllner.

Anmeldung und nähere Informationen unter:
(03603 – 891676)

AWO-Familienzentrum Bad Langensalza

Rosa-Luxemburg-Str. 5
99947 Bad Langensalza



Schulnachrichten

25 Jahre

Seiler-Gymnasium Schlotheim

Dies wollen wir zum Anlass nehmen, um alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen, Schüler, deren Eltern sowie alle Ehemaligen

am 24. September 2016

ab 15:00 Uhr

in die Räumlichkeiten
des Seiler-Gymnasiums einzuladen.

Schüler und Lehrer werden den Gästen mit unterschiedlichen Aktivitäten

Einblicke in das Schulleben geben.

Das Café der Begegnung bietet bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit, Erinnerungen und Gedanken auszutauschen.

H.-R. Kunkel
Schulleiter

K. Gast
Schülersprecherin

K. Kümmel
Förderverein

Gemeinnütziger Schülertag
im Sozialzentrum Bad Tennstedt

Am 22. Juni 2016 fand zum 10. Mal der gemeinnützige Tag der Novalis Regelschule Bad Tennstedt statt. Unsere Senioren der AWO Tagespflegeeinrichtung kennen diese Aktion bereits und freuen sich jedes Jahr auf die fleißigen Schüler. Acht Schülerinnen unterstützten einen Tag lang die Mitarbeiterinnen des AWO Sozialzentrums Bad Tennstedt. Ob beim Fensterputzen, bei der Vorbereitung unseres Sommerfestes, beim Spielen von Gesellschaftsspielen oder beim Spazierengehen mit unseren Tagesgästen, die Hilfe war unseren Mitarbeiterinnen und unseren Tagesgästen sehr willkommen. Wir möchten uns hiermit bei Vanessa Kretschmer, Samantha Wilke, Mandy Rahaus, Anabell Filmann, Lilly Pohl, Emely Helbing, Marie Hoffmann und Nikol Fuchs nochmals herzlich für ihre ehrenamtliche Bereitschaft an diesem Tag bedanken.

Carolin Runze
Stellvertretende Pflegedienstleiterin



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Gemeinschaftsvorsitzende, 99955 Bad Tennstedt, Markt 1, Tel.: 036041/380-0
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Strohballenfest in Bad Tennstedt

Samstag, 3. September 2016

buntes Markttreiben
mit Kinderflohmart

10:00 Uhr: großer Stadtlauf
Ausgabe der Startnummern ab 8:00 Uhr

10:30 Uhr: Frühschoppen auf dem Marktplatz
mit den Dörfelrockern und dem Stadtorchester Bad Tennstedt

19:00 Uhr: Oktoberfest in Marina's Biergarten
mit der Band Spotlight

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.khv-badtennstedt.de



